

Sitzungstag: 22.07.2013
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Niederschrift

TOP	Sache / Beschluss
<u>Öffentliche Sitzung</u>	
<p>Die Landrätin eröffnet um 14.00 Uhr die Sitzung. Sie begrüßt u. a. den Vorstand der Klinik Kitzinger Land, Herrn Penzhorn sowie die Planer für die Generalsanierung der Klinik Herrn Knödseder und Frau Saeger und gratuliert zu runden Geburtstagen.</p>	
Ö 1	<p><u>Klinik Kitzinger Land: Generalsanierung - Sachstand</u></p> <p>Die Landrätin gibt einleitende Worte zum Thema und übergibt Herrn Penzhorn das Wort.</p> <p>Herr Penzhorn gibt einen Überblick über das Geschehen an der Klinik Kitzinger Land. Er berichtet über die Punkte</p> <ul style="list-style-type: none">-Krankenhausfinanzierung-Wie funktioniert ein DRG-Ausgangssituation 2012/2013-Konsequenzen-Arbeitsbereiche-Personaleinsatz-Generalsanierung Eckdaten-Projektorganisation der Generalsanierung und-weitere Agenda zur Generalsanierung (Anlage) <p>und beantwortet Fragen aus dem Gremium.</p> <p>Herr Knödseder, Geschäftsführer von BPM, stellt sich kurz vor berichtet über die derzeitige Terminsituation und vorgesehenen Termine.</p> <p>Frau Saeger, Ludes Generalplaner GmbH stellt den aktuellen Planungsstand dar.</p> <p>Fragen werden abschließend beantwortet.</p>

Sitzungstag: 22.07.2013
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 2 Jugendhilfeausschuss - Besetzungsänderung

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Herr Mirco Dornberger wird anstelle von Herrn Ralf Limberg als beratendes Mitglied und Frau Alexandra Rügamer wird anstelle von Frau Ute Braun als dessen Stellvertreterin in den Jugendhilfeausschuss berufen.

Frau Ute Braun, Nordheim a. Main wird anstelle von Frau Anja Saukel als Stellvertreterin des stimmberechtigten Mitgliedes Herrn Klaus Raab in den Jugendhilfeausschuss berufen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 50	Für: 50	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 3 Antrag auf Förderung des Regionalmanagements über das Wirtschaftsministerium

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Der Landkreis Kitzingen beantragt für die Jahre 2014 bis einschließlich 2016 die Förderung für eine Regionalmanagementstelle beim Wirtschaftsministerium und stellt für dieses Projekt die kommunalen Eigenmittel zur Verfügung.

In den Haushalt werden für die Jahre 2014, 2015 und 2016 jeweils 80.000 € eingestellt, insgesamt demnach 240.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 49	Für: 49	Gegen: 0
--------------	---------	----------

**Ö 4 Kommunale Abfallwirtschaft;
2. Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung des Landkreises Kitzingen (Abfallgebührensatzung-AGS) - Entsorgungsgebühren bei Selbstanlieferung am MHKW**

Sitzungstag: 22.07.2013
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Der Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung des Landkreises Kitzingen (2. Änderungssatzung) in der als Anlage 1 beigefügten Fassung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 49	Für: 49	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 5 Landesentwicklungsprogramm Bayern – Trinkwasserversorgung in kommunaler Verantwortung

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 61-610/05 vom 10.06.2013.

Ö 6 Landesentwicklungsprogramm Bayern - Entwurf 2013

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Gegen den Entwurf des Landesentwicklungsprogramms bestehen nach wie vor erhebliche Bedenken, insbesondere soweit die Planungshoheit der Gemeinden eingeschränkt wird. Die Verwaltung wird beauftragt das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie entsprechend zu verständigen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 48	Für: 48	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Sitzungstag: 22.07.2013
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 7 **Verschiedenes**

Ö 7.1 **Staatliche Berufliche Oberschule Kitzingen**

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 24-235 vom 03.07.2013. Kurz stellt sie den neuen Schulleiter der Beruflichen Schulen Kitzingen-Ochsenfurt Herrn OStD Frank Delißen sowie den stellvertretenden Schulleiter der Staatlichen Beruflichen Oberschule Herrn STD Breitenbacher vor.

Die Vorsitzende berichtet über den aktuellen Sachstand zur Staatlichen Beruflichen Oberschule Kitzingen. Sie erklärt, dass zum Schuljahresbeginn 2013/2014 die neue Staatliche Fach- und Berufsoberschule Würzburg in Betrieb gehen und die bisherige Schulleiterin der Beruflichen Oberschule Kitzingen dort die Leitung übernehmen wird. Sie informiert über Gerüchte hinsichtlich der Zukunft des Schulstandortes Kitzingen sowie ihren Besuch im Bayer. Staatsministerium für Unterricht und Kultus am 11.07.2013 in München.

Als bedenklich äußert sich das Gremium dahingehend, dass langfristig gesehen wichtige Schularten im Landkreis verloren gehen könnten. In einem Schreiben an das Bayer. Staatsministerium für Unterricht und Kultus soll laut der Landrätin auf diese Situation nochmals hingewiesen werden. Nach ausführlicher Beratung formuliert die Landrätin folgenden Passus und stellt fest, dass das Gremium diesem einstimmig zugestimmt hat:

Der Kreistag macht deutlich, die derzeit vorhandenen Schularten, u. a. die Fachoberschule und die Berufsoberschule Kitzingen im Landkreis auf Dauer zu erhalten. Als beste Variante wäre hierfür wieder eine eigene Schulleiterin/ein eigener Schulleiter einzusetzen.

Der Kreistag zeigt sich dennoch mit dem Vorschlag des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus einverstanden, dass die Staatliche Berufliche Oberschule Kitzingen (FOS/BOS) über ein Berufliches Schulzentrum in Kitzingen weiter geführt wird.

Hierbei sollte der ständige Stellvertreter des Schulleiters des Beruflichen Schulzentrums ein entsprechend großes Maß an Anrechnungsstunden für die Ausübung seiner Leitungsfunktion erhalten.

Sitzungstag: 22.07.2013
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Die Sitzung endet um 15.45 Uhr.

Tamara Bischof
Landrätin

Steffen Maulbetsch
Protokollführer